

# 1. Beilage zu No. 3. 3. Jahrgang.

gehetzte Furien rasten alle achte im Kasten umher, immer wieder den durchdringenden kreischenden Ton von sich gebend. Die Küche schien der Zeuge einer allgemeinen Rauferei zu werden!

Im Anfang sah ich gespannt der fesselnden Szene zu; doch dann riß mir plötzlich die Geduld und rasch griff ich ein, um noch ärgere Ausschreitungen zu verhüten. Zunächst trennte ich das noch immer wütend kämpfende Paar, und verteilte dann die Falter rasch auf mehrere Kästen, wo sie sich wieder ausschaulten und beruhigten. Das Resultat des allgemeinen Aufruhrs war deprimierend, — überall grinsten mir zerfetzte Flügel entgegen! Die Szene war wohl fesselnd, doch keinesfalls für mich einträglich.

Im Vorstehenden habe ich es keinesfalls versucht, den geehrten Lesern etwas Neues zu bringen, und hoffe ich, ihre Geduld nicht zu sehr in Anspruch genommen zu haben. Eines wünsche ich aber allen, mich natürlich nicht ausgenommen, nämlich denselben Erfolg im kommenden Sommer exklusive der erwähnten schändlichen Rauferei.

## Bilder von der Raupensuche.

— Von Otto Richter, Stettin. —

I.

Ein Märztag ist es voll lachenden Frühlingssonnenscheins. Schimmernd umkleiden die hellen Strahlen die kahlen Baumwipfel, die Wiesen und Raine in ihrem fahlen, modernden Gelb und die sandigen Hügel mit dem dünnen Heidegestrüpp. Selbst die mißfarbigen, schwarzbraunen Schollen des Ackers,

durchweicht und durchtränkt vom kalten Schneewasser, erhalten einen freundlichen Schein durch das leuchtende, flutende Licht der sieghaften Frühlingssackel. Da leidet es auch den Entomologen nicht mehr im dumpfen Zimmer, drängt sich doch draußen nach der langen Winterhaft tausendfaches Leben dem Lenz entgegen. Zwar ist am Tage von Faltern noch wenig sichtbar; doch die Raupen, aus der Starre erwacht, sind eifrig dabei, sich an den jungen Pflanzen gütlich zu tun.

So zog auch ich am 25. März 1908 zum ersten Male im neuen Jahre frohgemut hinaus zur Raupensuche. Um mich herum lag die Welt im prangenden Sonnenglanz. Pappel- und Weidenkätzchen schmückten schon die Zweigspitzen, Lerchen stiegen jubelnd empor und aus dem grünen Wipfel einer Tanne tönte der erste frohe Schlag der Drossel, das Hohelied des Waldes. Mich führte mein Weg in die Wussower Forst. Im Kiefernstangenholz hatte sich auf einer lehmigen Bergkuppe eine Proletarierfamilie aus dem Pflanzenreich, eine Gesellschaft von Brennesseln angesiedelt, deren junge Triebe schon bis zur Fingerlänge sich emporreckten. Dort suchte ich, auf dem weichen Terrain nur mühsam festen Fuß fassend, eifrig die zarten Nesselstauden ab und hatte bald die Freude, die ersten Raupen von *Callim. dominula* L. zu finden. Die meisten saßen auf den Blättern ihrer Nahrungspflanze, einzelne auch am Boden auf welchem Laub; allen aber merkte man es an, wie wohl sie sich in der wärmenden Sonne fühlten.

(Fortsetzung folgt.)

## Coleopteren u. and. Ordnungen.

### a) Angebot.

#### 50 Prachtkäfer

aus Australien, genadelt, offeriere ich zu dem extra billigen Preise von 10 Mk. inkl. Porto und Verpackung gegen Nachnahme oder Voreinsendung.

W. Neuburger, Entomologisches Kabinett, Berlin SW., Bernburgerstr. 11 I.

#### Friedr. Schneider, Berlin NW., Zwinglstrasse 7,

empfiehlt sein riesiges Lager in **exotischen Käfern** und sendet seine Preislisten No. 9 und 11 gratis u. franko. **Auswahlsendungen an Spezialisten, Sammler von Schaustücken, an Händler und Vereine** werden gern gemacht. Preise denkbar billig. Tausch immer erwünscht. Ankauf stets per Cassa gesucht.

#### Käfer-Weltcenturie.

100 Käfer aus verschiedenen Ländern der Erde, zum Teil mit Namen, vielseitige Formen und Arten enthaltend, feine Exoten darunter, offeriere ich zu dem extra billigen Preise von 15 Mk. inkl. Porto und Verpackung gegen Voreinsendung oder Nachnahme.

W. Neuburger, Entomolog. Kabinett, Berlin SW., Bernburgerstr. 11 I.

#### Dekorationskäfer!

Habe etwa 800 Stck. Käfer aller Weltteile in versch. Arten mit kleinen Fehlern zu dem billigen Preise von 25 M. abzugeben.

R. Schmiedel, Zwickau, Moritzstr. 37.

## Java-Käfer.

Erhielt soeben Käferausbeute aus Java und verkaufe dieselben genadelt, **unangesucht** in Losen von 50 Stück zu 6½ Mk. inkl. Porto und Verpackung gegen Voreinsendung des Betrages.

W. Neuburger, Entomolog. Kabinett, Berlin SW., Bernburgerstr. 11 I.

Gebe wegen Zeitmangels eine frische

#### Käferausbeute

aus Queensland, etwa 600 Stck. mit vielen Bockkäfern etc. an Interessenten ab.

R. Schmiedel, Zwickau (Sachsen), Moritzstrasse 37.

#### Spotbilliges Angebot.

500 präparierte, genau benannte paläarktische Käfer in mindestens 200 Arten für 20 Mk. exkl. Porto und Verpackung gegen Nachnahme oder Voreinsendung.

W. Neuburger, Entomol. Kabinett, Berlin SW., Bernburgerstr. 11 I.

#### Herrlichste Lucaniden-Sammlung

steht zum Verkauf. Sie enthält ca. 620 der hauptsächlichsten bekannten Arten der Erde. Grosse Menge typ. und cotyp. Exemplare.

Ernstlichen Reflektanten erteilt Auskunft  
W. Möllenkamp, Dortmund.

#### Kornrüsselkäfer

(*Calandra granaria*),

lebend: 100 Stück 2.— Mk.,

tot: 100 Stück 1.50 Mk.

W. Caspari II., Wiesbaden, Wallnerstr. 4.

## b) Nachfrage.

### Zu kaufen gesucht!

Unmontiert Entwicklungen von Insekten und anderen niederen Tieren in mindestens 10 Stadien, in jeder Quantität. Nur prima präparierte Objekte werden angenommen. Offerten an

Zoolog. Präparatorium Aarau, Schweiz.

## Sammler — Naturalisten

in den Tropen, die ihre Jahres-Ausbeute von exotischen Lepidopteren u. Coleopteren nur gegen sofort. Kassa abgeben, wollen sich diesbez. an mich wenden. (Gute Qualität Bedingung.)

Kaufe stets preiswert u. kann Sendung auch ohne vorherige Anfrage erfolgen.

St. Tschakert, T-tschen a. E., Lindenstr. 678 (Austria).

## Lepidopteren.

### a) Angebot.

#### Prächtige Dütenfalter

*Actias mimosae* à 4.—, *Attacus atlas* ♂ 1.50, ♀ 2.—, b. 3.—, pass. à 1.—.

#### Kräftige Puppen

*Leucania obsoleta* Dtzd. —80, *Saturnia pyri* Dtzd. 3.— Mk.

Ernst A. Böttcher, Berlin C. 2, Brüderstr. 15.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1909

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Richter Otto

Artikel/Article: [Bilder von der Raupensuche 17](#)